

Ab morgen ist die Turnhalle der BBS in Leer gesperrt. Dort sollen Flüchtlingen untergebracht werden. Seite 18

Am kommenden Wochenende treffen sich Spielefans wieder in der Haneburg in Leer zur Messe „Ostfriesland spielt“. Seite 21

# Leer

## LEER-ZEILE

### Vollmond-Nacht

In der Nacht zu gestern erleuchtete der Vollmond die sternenklare Nacht und sorgte somit für die ein oder andere schlaflose Stunde. Auch der Bekannte konnte zwischenzeitlich kein Auge zukriegen. Spätestens als plötzlich das Heulen eines Wolfes – vielleicht war es auch nur ein Hund – zu hören war, saß er senkrecht im Bett. Er habe nur noch darauf gewartet, dass ein Vampir ihn besucht, erzählte der Bekannte. Vielleicht sollte er auch einfach keine Twilight-Filme mehr vor dem Schlafengehen schauen...  
Jonas Bothe

## KURZ NOTIERT

### Besonderes Picknick

**LEER** - Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Leer lädt Familien für Sonntag zu einem Bewegungspicknick in die Turnhalle der Friesenschule in Leer ein. Von 14.30 bis 16.30 Uhr lautet das Motto am Pastorenkamp „Der Ball ist rund“. Die Teilnahme am Picknick ist kostenlos. Turnschuhe sind mitzubringen.

## APOTHEKEN

Apothek im Multi-Süd, Südring in Leer, Telefon 0491 / 999 50 50.

Birken-Apothek, Birkenallee 28 in Papenburg, Telefon 04961 / 94 27 77.

Moor-Apothek in Wiesmoor, Hauptstraße 149, Telefon 04944 / 91 20 40.

## DER DIREKTE DRAHT

Die Redaktion Leer der Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter  
Telefon 0491-9790184  
bis -189  
Fax: 0491-9790201  
E-Mail: red-leer@oz-online.de



Am 12. November beginnt die diesjährige Weihnachtsverlosung. Als Hauptgewinne warten wieder vier Kleinwagen.

ARCHIVBILDER: ORTGIES/WOLTERS

# 160 000 Lose liegen schon wieder bereit

**TRADITION** In zwei Wochen startet in Leer Verkauf für die Weihnachtsverlosung / Erlös für guten Zweck

Rund 200 ehrenamtliche Helfer beteiligen sich an der Aktion. Kinderschutzbund und Lebenshilfe bekommen am Ende einen Scheck überreicht.

VON PETRA HERTERICH

**LEER** - Weihnachten naht – die Lose liegen bereit. Schon in zwei Wochen startet der Verkauf der traditionellen Leerer Weihnachtsverlosung. Die Zettel mit den

Glücksnummern sind heiß begehrt. „Von Jahr zu Jahr werden die Lose schneller verkauft“, weiß Johannes Poppen, Vorsitzender der Leerer Werbegemeinschaft. Ab dem 12. November kann man sie erwerben.

Doch die große Nachfrage ist für ihn kein Grund, die Zahl der Lose aufzustocken: „Wir bleiben bei unseren 160 000 Stück – wir bieten vier Serien mit je 40 000 Losen an“, erklärt er. „Es ist besser, wenn sie schnell weg sind, als wenn sie am Ende liegenbleiben. So weiß jeder, dass er sich beeilen muss,

um ein Los zu bekommen“, sagt Poppen.

In den vier Serien lockt jeweils wieder ein Auto als Hauptgewinn. Zusätzlich gibt es 16 000 Sachpreise, darunter 1500 Einkaufsgutscheine. „Jedes Los kostet wieder ein Euro – der Preis bleibt konstant“, sagt Poppen.

Gewinner werden auch dieses Mal auf jeden Fall wieder der Kinderschutzbund und die Lebenshilfe sein. Sie bekommen den Erlös der Aktion zu gleichen Teilen – vergangenes Jahr bekamen beide Vereine je einen Scheck über 23 500 Euro.

„Das ist ja auch der Charme dieser Verlosung – es bleibt was übrig für den guten Zweck“, betont Poppen. Gut 200 ehrenamtliche Helfer verkaufen die Lose in den Buden auf dem Denkmals- und dem Mühlenplatz, sowie in den beiden Multi-Märkten und im Emspark.

Richtig weihnachtlich wird es in Leer dann ab dem 28. November: An dem Sonntagabend wird der Weihnachtsmarkt offiziell eröffnet – und

## ÖZ-KOMMENTAR

### WEIHNACHTSVERLOSUNG

## Guter Zweck

VON PETRA HERTERICH



Die Leerer Weihnachtsverlosung ist eine Erfolgsgeschichte. Gewinner sind am Ende nicht nur die Käufer mit der glücklichen Hand, sondern vor allem auch Kinderschutzbund und Lebenshilfe. Wer Lose will, muss sich sputen – ihr Kauf gehört längst zur Adventszeit wie die Kerzen. Dank der vielen ehrenamtlichen Helfer kann man Jahr für Jahr sein Glück versuchen. Das schöne ist: Selbst wenn man eine Niete zieht, hat man trotzdem ein gutes Gefühl. Schließlich hat man was für den guten Zweck getan.

@ Die Autorin erreichen Sie unter [p.herterich@zgo.de](mailto:p.herterich@zgo.de)

auch das erste Auto wird verlost. Die Weihnachtsbeleuchtung erhellt die Stadt aber bereits ab dem 22. November – „dem Tag nach dem Totensonntag“, betont Poppen. Dann öffnen auch die Buden auf dem Weihnachtsmarkt.

An allen Adventssonntagen findet entlang der

Mühlenstraße eine lange Shoppingnacht statt. In der Altstadt gibt es einen Weihnachtsmarkt mit Feuer- und Lichterzauber. Dort haben die Geschäfte bis 22 Uhr geöffnet. Der traditionelle Weihnachtsmarkt achter d' Waag findet wieder an den Adventssonntagen statt.



Auf dem Weihnachtsmarkt in der Innenstadt herrscht vor allem an den Sonntagen immer dichtes Gedränge.

## Diskussion über das „Bauchgefühl“

**MEDIZIN** Ministerium hat Kampagne für mehr natürliche Geburten gestartet

In Leer findet dazu eine Veranstaltung mit den Chefärzten der gynäkologischen Abteilungen beider Kliniken statt.

VON PETRA HERTERICH

**LEER** - Das Niedersächsische Sozialministerium veranstaltet in Leer eine Diskussion zum Thema Kaiserschnitte und natürliche Geburt. Daran nehmen neben Kinderärzten und Hebammen auch die Chefärzte der Gynäkologischen Abteilung des Klinikums Leer, Dr. Jacek Scubis, des Borromäus-Hospitals, Dr. Kris Vanhecke, und des Papenburger Marienhospitals, Dr. Franz Koettitz, teil.

Wie berichtet, sieht Niedersachsens Frauen- und Sozialministerin Cornelia

Rundt (SPD) die steigende Kaiserschnittquote kritisch – in Niedersachsen kommt jedes dritte Kind per Kaiserschnitt auf die Welt. Rundt hat die Kampagne „Bauchgefühl – Gut informiert über die natürliche Geburt“ ins Leben gerufen. Das Borro dient als „vorbildliches Beispiel“. Dort lag die Kaiserschnittquote 2014 unter 29 Prozent.

Die Veranstaltung rund um die natürliche Geburt findet am Mittwoch, 11. November, von 15 bis 18 Uhr im Maritimen Kompetenzzentrum (Mariko) in der Bergmannstraße 36 in Leer statt. Interessierte Frauen und werdende Mütter sind eingeladen. Anmeldungen werden noch bis morgen unter Telefon 05 11 / 120 29 68 oder per E-Mail an [sabine.meyer@ms.niedersachsen.de](mailto:sabine.meyer@ms.niedersachsen.de) angenommen.

## Vier Architekten machen Pläne fürs neue Bad

**PROJEKT** Stadt hat die Kandidaten aus einer EU-weiten Ausschreibung ausgewählt

Alle Büros stammen aus Deutschland. Ihre Vorschläge sollen öffentlich präsentiert werden.

VON PETRA HERTERICH

**LEER** - Aus einer EU-weiten Ausschreibungen für den Neubau des Leerer Schwimmbads wurden jetzt vier Architekten ausgewählt. Die Büros sollen ihre Pläne bis zum 1. Dezember bei der Stadt einreichen.

Möglichst noch im Dezember sollen die vier Bewerber ihre Präsentationen in öffentlichen Sitzungen des Sportausschusses, an der auch die Mitglieder der Badkommission teilnehmen werden, vorstellen. Jeder der Kandidaten, die alle mit ihren Büros in Deutschland ansässig sind, soll dafür 90 Minuten Zeit bekommen.

„Wir werden die Präsentationen deshalb auf zwei Sitzungen verteilen“, erklärt



Das Leerer Hallenbad ist jetzt schon seit einem Jahr geschlossen.

BILD: ARCHIV

Stadtsprecherin Grit Fokken. So habe jedes Büro genug Zeit, um sich und seine Ideen für einen Leerer Badneubau ausführlich zu präsentieren. Über die Vergabe des Auftrags werde aber in einer Ratssitzung entschieden.

Wie berichtet, wurden von der Verwaltung für den Neubau zwölf Millionen Euro veranschlagt. Vorgesehen sind, basierend auf den Vorschlägen der Badkommission, drei getrennte Becken: ein Sportbecken mit fünf oder sechs 25-Meter-Bahnen, ein Lehrschwimmbecken mit Hubboden und ein extra Becken für Kleinkinder. Zudem soll das Hallenbad große Türen bekommen, die sich im Sommer öffnen lassen.

Offen gelassen wurde, ob nur ein Hallenbad oder auch ein Freibad gebaut werden soll. Die SPD setzt sich weiterhin vehement für den Bau eines Außenbeckens ein. Die Badkommission hingegen hatte dieses Vorhaben aus Kostengründen verworfen.